

9. Sitzung des Hochschulrats am 28. Juni 2019

- Der Hochschulratsvorsitzende berichtet über die anstehende Ernennung von Herrn Meinen zum Kanzler der UDE durch das Ministerium. Er dankt Herrn Ambrosy ausdrücklich für seine langjährige und erfolgreiche Arbeit als Kanzler an der UDE. Weiter berichtet er über die Zustimmung des Arbeitsausschusses zum Beitritt der UDE zur europäischen Technologieplattform „Networked European Software and Services Initiative“ NESSI.
- Der Hochschulrat nimmt den Bericht über die Risiken der UDE für 2018 entgegen. Das Risikomanagement ist für die Entwicklung und Anwendung der Compliance unerlässlich.
- Der Hochschulrat nimmt den Jahresbericht über die Verfahren und Ergebnisse des Qualitätsmanagementsystems zur Kenntnis.
- Der Hochschulrat befasst sich regelmäßig mit grundsätzlichen Angelegenheiten der Forschung, der Lehre und des Studiums an der UDE. Im Rahmen der Qualitätssicherung und -entwicklung an der Hochschule wird der Bericht über die institutionelle Evaluation der Fakultät für Bildungswissenschaften behandelt.
- Die Mitglieder des Hochschulrats tauschen sich ohne die beratend Teilnehmenden zum Selbstverständnis des Hochschulrats aus und erörtern die Zusammenarbeit mit anderen Gremien. Dabei wird unter anderem die Relevanz von Governancestrukturen thematisiert sowie die frühzeitige Einbindung des Gremiums in strategisch relevante Planungen und Prozesse der Hochschule diskutiert.

Tagesordnung

TOP 1 Begrüßung und Eröffnung durch den Vorsitzenden des Hochschulrats

TOP 2 Genehmigung der Tagesordnung

TOP 3 Genehmigung des Protokolls der 8. Sitzung vom 29. März 2019

TOP 4 Bericht des Vorsitzenden

TOP 5 Bericht über die Risiken der UDE 2019

**TOP 6 Selbstverständnis des Hochschulrats und Zusammenarbeit mit anderen
Organe**

TOP 7 Bericht des Rektorats

TOP 8 Bericht über die Verfahren und Ergebnisse des Qualitätsmanagementsystems

**TOP 9 Bericht über die institutionelle Evaluation der Fakultät für
Bildungswissenschaften**

TOP 10 Verschiedenes